

Presseinformation

19. Mai 2017

Niederösterreich bei Bundeschemieolympiade stark vertreten

LR Schwarz: Teilnehmende zeigen Verständnis für komplexe naturwissenschaftliche Aufgabenstellungen

Vor kurzem bewiesen in ganz Österreich und Südtirol zahlreiche begabte Schülerinnen und Schüler ihr Verständnis von Chemie im Rahmen der Länderwettbewerbe der Chemieolympiade. Der Bundesbewerb findet am 25. und 26. Mai in Baden statt, Vorbereitungskurse und ein Rahmenprogramm sind bereits im Laufen. Im Zuge ihres Niederösterreich-Aufenthaltes besuchten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Landeshauptstadt und wurden am vergangenen Mittwoch im Landhaus von Bildungs-Landesrätin Barbara Schwarz in Empfang genommen: „Ich habe größten Respekt vor Ihrem Verständnis für komplexe naturwissenschaftliche Aufgabenstellungen und wünsche allen Teilnehmenden alles Gute für die Bewerbe.“

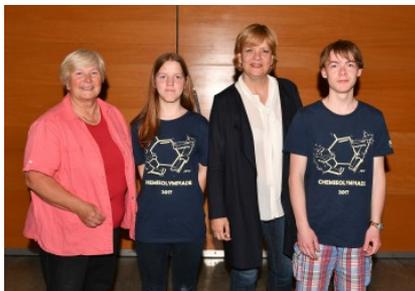
Am Bundeswettbewerb wird Niederösterreich von Daniela Tomasetig aus der HBLFA Francisco Josephinum, Max Hadek aus dem BG/BRG Baden Biondegasse und Erwin Rait aus dem BG/BRG Mödling Franz Keim-Gasse vertreten.

„Ich wünsche Ihnen, auch in Zukunft Ihre Begeisterung für die Naturwissenschaften beizubehalten und ausleben zu können. Seien Sie stolz auf Ihre Begabungen und nutzen Sie diese auch weiterhin positiv“, wünschte die Landesrätin allen Teilnehmenden viel Erfolg bei den Wettbewerben.

In weiterer Folge werden die Bundesvertreterinnen und Bundesvertreter schließlich an der internationalen Chemieolympiade teilnehmen.

Nähere Informationen: Büro LR Schwarz, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, E-Mail dieter.kraus@noel.gv.at

Presseinformation



Mag. Ingrid Unfried-Schamann (NÖ Verantwortliche für die Chemieolympiade), Daniela Tomasetig (NÖ Siegerin, HBLFA Francisco Josephinum), Landesrätin Barbara Schwarz und Erwin Rait (NÖ Drittplatzierter, BG/BRG Mödling, Franz Keim-Gasse) (v.l.n.r.)

© NLK Burchhart

Weitere Bilder



Landesrätin Barbara Schwarz mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Bundeschemieolympiade aus allen Bundesländern und Südtirol beim Empfang im NÖ Landhaus

© NLK Burchhart